

Installationsanleitung für PSpice

(DesignLab Evaluation 8)

Vorbemerkungen:

Sie sollten die Installationsanleitung befolgen, um Probleme bei der Installation von **PSpice** und der Einrichtung der zusätzlichen Bibliotheken sowie der Simulationsbeispiele zu vermeiden. Deshalb empfehlen wir, dieses Dokument genau zu lesen und ggf. auszudrucken. Um längere Erläuterungen zu vermeiden, haben wir die wesentlichen Schritte mit Darstellungen der Dialoge dokumentiert; dabei gibt die Position des Mauszeigers die nächste durchzuführende Aktion an.

Die Installation kann unter **Windows 98**, **Windows 95** oder **Windows NT 4** erfolgen. Die im folgenden dokumentierte Installation wurde unter **Windows 98** durchgeführt; dabei hat das CDROM-Laufwerk den Laufwerksbuchstaben **D:** und die Installation erfolgt im Laufwerk **C:**. Für eine Installation unter **Windows NT** sind Administratorrechte erforderlich; darüber hinaus muß **Servicepack 3** oder **Servicepack 4** installiert sein.

Bestehende Installationen:

Wenn Sie eine Vollversion von **PSpice** auf Ihrem Rechner installiert haben, sollten Sie auf die Installation verzichten und die zusätzlichen Bibliotheken (Ordner **TS\UserLib** auf der CD) und die Simulationsbeispiele (Ordner **TS\Projects** auf der CD) manuell kopieren. Nach dem Kopieren muß der Schreibschutz mit dem Befehl **attrib -r *.* /s** deaktiviert werden. Das Einbinden von zusätzlichen Bibliotheken ist in den Handbüchern beschrieben.

Zukünftige Versionen:

Die Bibliotheken und Simulationsbeispiele wurden mit der Version 8 erstellt und getestet. Sie können nicht zusammen mit neueren Versionen verwendet werden.

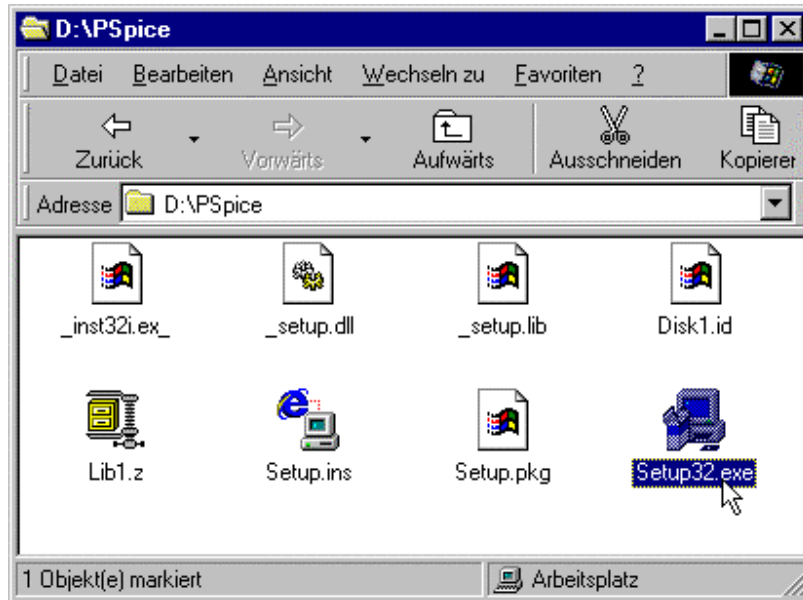
Durchführung der Installation:

Die Installation besteht aus zwei Teilen:

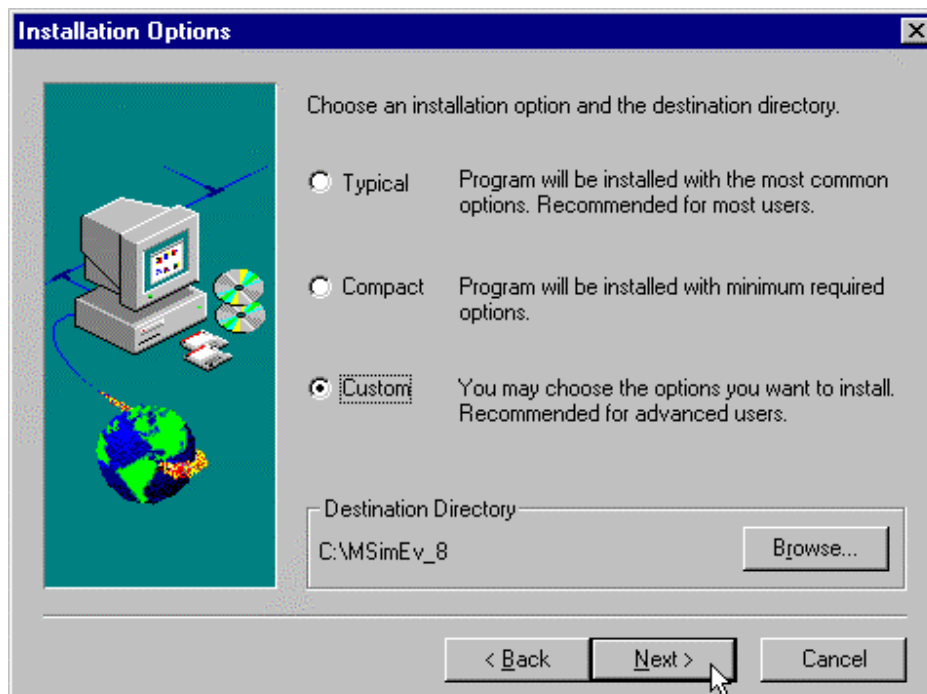
- Zuerst wird die Evaluation von **PSpice** und gegebenenfalls der **Acrobat Reader** installiert.
- Im zweiten Schritt werden Bibliotheken ausgetauscht und Beispiele hinzugefügt.

Installation von PSpice (DesignLab Evaluation 8)

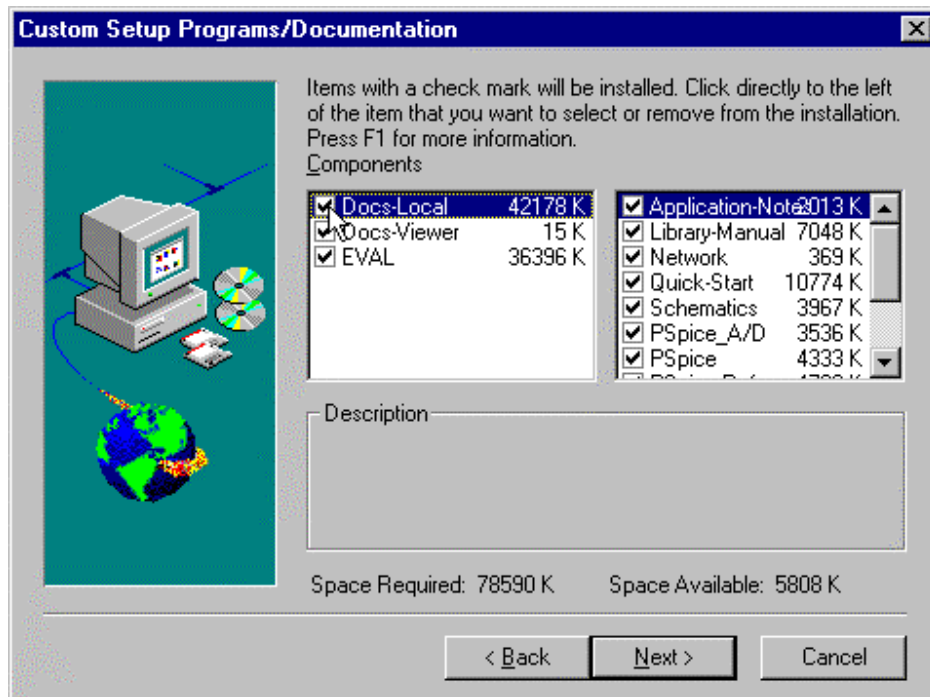
Wechseln Sie in den Ordner **PSpice** auf der CD und starten Sie das Programm **Setup32.exe**:



Bestätigen Sie den ersten Dialog mit **Next** und wählen Sie im zweiten Dialog die Option **Custom**. Auf Wunsch können Sie auch einen anderen Installationsordner (**Destination Directory**) angeben.



Markieren Sie im nächsten Dialog die Option **Docs-Local**, da sonst die Hilfe nicht vollständig installiert wird:



Alle nachfolgenden Dialoge müssen mit **Next** bestätigt werden. Änderungen an dieser Stelle führen zu Fehlfunktionen.

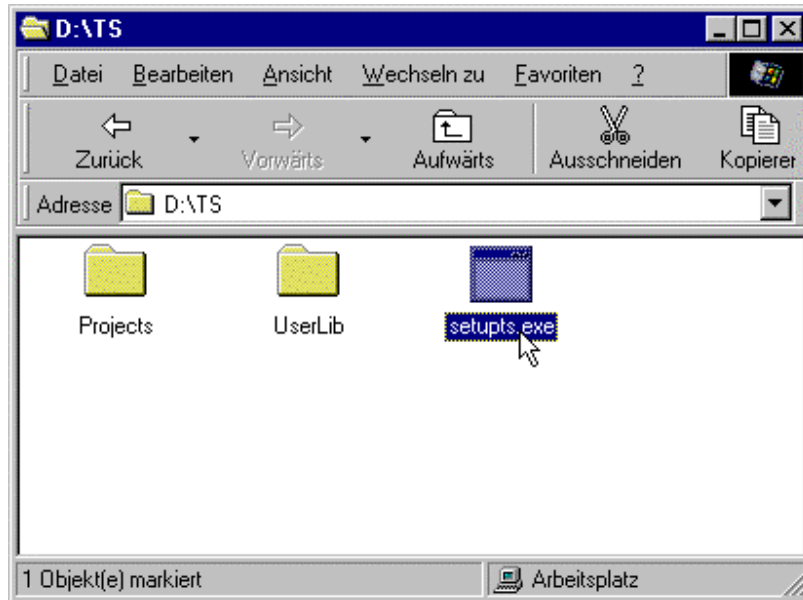
Anschließend wird der **Adobe Acrobat Reader** installiert, der zur Anzeige der Online-Handbücher benötigt wird. Dieser Punkt entfällt, wenn der **Acrobat Reader** bereits installiert ist. Auch hier empfehlen wir, alle Vorgaben zu akzeptieren.

Im Rahmen der Installation werden folgende Ordner für PSpice angelegt:

C:\MSimEv_8	Hauptverzeichnis von PSpice
C:\MSimEv_8\Backup	intern (für Sicherungskopien)
C:\MSimEv_8\BinDL	ausführbare Programme
C:\MSimEv_8\Common	intern
C:\MSimEv_8\Doc	Online-Dokumentation für PSpice
C:\MSimEv_8\Examples	Beispiele der Firma MicroSim ACHTUNG: Diese Beispiele können nach dem im folgenden beschriebenen Austausch der Bibliotheken nicht mehr verwendet werden. Sie werden nicht mehr benötigt und können daher gelöscht werden.
C:\MSimEv_8\Help	Hilfe-Dateien für das Programm SPECCTRA
C:\MSimEv_8\Lib	Bibliotheken der Firma MicroSim
C:\MSimEv_8\Projects	Schaltungen des Benutzers
C:\MSimEv_8\UserLib	Bibliotheken des Benutzers

Installation der zusätzlichen Bibliotheken und Simulationsbeispiele

Wechseln Sie in den Ordner **TS** auf der CD und starten Sie das Programm **Setupts.exe**:



Das Installationsprogramm kopiert die Simulationsbeispiele in den Ordner **Projects** und richtet die Tietze-Schenk-Bibliotheken ein.

Diesen Teil der Installation können Sie mit **Start/Einstellungen/Systemsteuerung/Software/Tietze-Schenk-Beispiele** wieder rückgängig machen.

Sichern der Konfiguration

Zur Sicherung der Konfiguration gegen unbeabsichtigte Änderungen empfehlen wir, eine Sicherungskopie der Konfigurationsdatei **Msim_evl.ini** zu erstellen. Kopieren Sie die Datei aus dem Ordner **Windows** (Hauptordner des Betriebssystems, bei Windows NT: **WINNT**) in einen anderen Ordner, z.B. **MSim_Ev8\BACKUP** (ACHTUNG: kopieren, nicht verschieben !). Wenn sich das Programm nach unbeabsichtigten Änderungen oder Systemabstürzen nicht mehr wie gewünscht verhält, kann man die Datei in den ursprünglichen Ordner zurückkopieren.

Test der Installation

Überprüfen Sie in den Eigenschaften des PSpice-Aufrufs, daß sie im Prinzip wie folgt aussieht
 D:\Programme\MSimEv_8\Bin\PSCHED.EXE -i msim_evl.ini
 Besonders wichtig ist der richtige Verweis auf diesen ini-File, der im Windows-Verzeichnis steht. Bei einer Installation mit dem Installationsprogramm wird der Aufruf automatisch eingerichtet.

Start von PSpice

Der Start erfolgt durch Aufrufen des Programms **Schematics** über das bei der Installation angelegte Symbol auf dem **Desktop**. Alternativ kann **Schematics** auch über das Startmenü aufgerufen werden. Keinesfalls darf eine der EXE-Dateien direkt aus dem PSpice-Ordner gestartet werden.

Umgang mit PSpice

Zur Einarbeitung in **PSpice** empfehlen wir Ihnen das Kapitel **Einführung in PSpice** auf dieser CD und im Buch durchzuarbeiten. Da die Einführung auf den Original-Bibliotheken basiert, die zum Teil ersetzt wurden, ergeben sich in der Darstellung einiger Bauteile geringfügige Unterschiede. So wird z.B. ein Widerstand mit einem rechteckigen Schaltsymbol nach DIN und nicht mehr mit einer Zickzack-Linie nach amerikanischer Norm dargestellt. Nach dem Durcharbeiten der Kurzanleitung können Sie die Simulationsbeispiele im Ordner **MSimEv_8\Projects\...** aufrufen. Weitere nützliche Hinweise zur Bedienung finden Sie in der Datei **Tips.doc** bzw. **Tips.pdf**.